

SEITENSTETTNER NACHRICHTEN

Nr. 04/ April 2021

www.seitenstetten.gv.at



OBSTBÄUMCHEN FÜR DIE NÄCHSTE GENERATION

Seite 2 Der Bürgermeister informiert
Seite 8 Amtliches
Seite 9 Schulen
Seite 10 Energie & Umwelt

Seite 13 Sonderthema
Seite 17 Diverses, Veranstaltungen
Seite 24 Werbeeinschaltungen
Seite 28 Ärztenotdienste, Termine



GESCHÄTZTE SEITENSTETTNERINNEN, GESCHÄTZTE SEITENSTETTNER, LIEBE JUGEND!

EIN GENERATIONENBÄUMCHEN FÜR FRISCHES OBST AUS DEM EIGENEN GARTEN

Seit dem Vorjahr wird in der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels das Projekt „Obstbäumchen für die nächste Generation“ in Begleitung durch die NÖ.Regional durchgeführt. Jedes Neugeborene erhält in der Heimatgemeinde einen Gutschein für ein Obstbäumchen im Wert von 30,00 € geschenkt – einzulösen bei einer der regionalen Partnergärtnereien. Nützen Sie das kommende Frühjahr, lösen Sie den Gutschein für Ihr Obstbäumchen ein und ernten Sie bald gemeinsam mit Ihrem Kind eigenes Obst aus dem heimischen Garten!

Das Projekt „Obstbäumchen für die nächste Generation“ ist den sieben Gemeinden der Kleinregion Herz des Mostviertels (Aschbach-Markt, Biberbach, Ertl, Seitenstetten, St. Peter in der Au, Weistrach, Wolfsbach) ein besonderes Anliegen. Die „blühenden Obstbäume“ sind ein Wahrzeichen der Region und prägen seit Jahrhunderten das Landschaftsbild. Aus unterschiedlichsten Gründen werden die Obstbäume von Jahr zu Jahr weniger. Die Kulturlandschaft ist in Gefahr und ein Teil der Identität der Region droht verloren zu gehen.

„Wir wollen mit dem Projekt ein sichtbares Zeichen zum Erhalt unserer wunderschönen Landschaft im Mostviertel setzen. Jährlich kommen in unseren sieben Gemeinden rund 200 Kinder zur Welt, das heißt umgekehrt 200 Obstbäume, die durch diese Aktion gepflanzt werden können. Bäume sind wichtige CO₂-Speicher und Sauerstoffproduzenten. Sie leisten einen Beitrag zum Klimaschutz, schmücken das Landschaftsbild und liefern frisches, gesundes

Obst, und sind natürlich nicht zuletzt ein tolles Symbol anlässlich der Geburt eines Kindes!“, so der Obmann der Kleinregion Bgm. Johannes Heuras.

Den Gutschein für ein kostenloses Obstbäumchen (Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschke, ...) erhalten die Eltern der Neugeborenen direkt von der jeweiligen Heimatgemeinde. Eingelöst werden kann der Gutschein in einer der vier Partnergärtnereien: Gärtnerei Starkl (Aschbach-Markt), Gärtnerei Bognerhof (Seitenstetten), Gärtnerei Schachner (Wolfsbach) oder Gärtnerei Haimel (Weistrach).

Alle werdenden Eltern der Kleinregion sind herzlich eingeladen: Machen Sie mit und holen Sie sich Ihr Obstbäumchen! Lassen Sie sich künftig gemeinsam mit Ihrem Kind das selbst geerntete Obst aus dem eigenen Garten schmecken und genießen Sie jedes Jahr die Obstbaumblüte direkt vor Ihrem Fenster!

Auch Gutscheine für Geburten aus dem Jahr 2020 können nach wie vor eingelöst werden!

Dieses Projekt wird begleitet durch die NÖ.Regional und gefördert aus Mitteln des Fonds für Kleinregionen des Landes NÖ. Auch die Leader Region Moststraße bietet zahlreiche zusätzliche Maßnahmen zum Erhalt der Obstbäume (Baumschnittkurse, Baumpflanzaktionen, Obstpressen, uvm.). Näheres unter www.gockl.at.

REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEZEITUNG:

Wir möchten zeitgerecht auf den Redaktionsschluss der nächsten Gemeindezeitung hinweisen:

MONTAG, 12. APRIL 2021

Wir danken für Ihre Mitarbeit!

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag 8-14 Uhr, Dienstag 8-12 Uhr, Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8-12 und 13.30-18 Uhr, Freitag 8-12 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister:

nach telefonischer Vereinbarung

LED-LAMPEN FÜR 90 STRASSENLATERNEN

Schon im Jahr 2011 wurde damit begonnen, die Quecksilberdampflampen in den Straßenlaternen durch Energiesparlampen zu ersetzen, was den Stromverbrauch beinahe um die Hälfte reduzierte. Inzwischen ist natürlich längst die LED-Technik das Um und Auf in Sachen Beleuchtung und man hat auch auf diese Entwicklung reagiert – aber auch reagieren müssen. Denn die Energiesparlampen, die 2011 noch als technische Errungenschaft galten, werden jetzt gar nicht mehr hergestellt.

Von den insgesamt 568 Lichtpunkten im Ortsgebiet von Seitenstetten sind bereits 478 auf LED-Beleuchtung umgestellt worden. Kürzlich hat der Gemeinderat auch die Umrüstung der letzten 90 Lichtpunkte beschlossen. Die Kosten dafür liegen bei rund 30.000 Euro. Die Umrüstsätze für die Wiener Gasdampflaternen wurden schon angeschafft und die Bauhofmitarbeiter haben auch schon mit dem Austausch begonnen. Die LED-Lampen reduzieren im Vergleich zu den Energiesparlampen unseren Strombedarf insgesamt nochmals um rund 50 Prozent und werden sich in fünf bis sechs Jahren amortisieren.

Zum Vergleich: Im Jahr 2010 betragen die Stromkosten der Gemeinde für die Straßenbeleuchtung rund 35.000 Euro, jetzt sind es nur noch 15.000 Euro. Der Stromverbrauch hat sich im selben Zeitraum von 195.000 auf 93.000 Kilowattstunden reduziert.



© Hermann Knapp, NÖN

BABY BOX FÜR NEUGEBORENE

Alle frisch gebackenen Eltern in Seitenstetten bekommen einen prall gefüllten Babyrucksack als Starthilfe, eine Dokumentenmappe mit Informationsmaterial, einen Gutschein für ein Obstbäumchen sowie Seitensettner Gutscheine von der Gemeinde. In Kürze wird das "Willkommensgeschenk" für Neugeborene erweitert: eine Baby Box gefüllt mit vielen regionalen Bio-Produkten.

Gemeinsam mit dem seit 2014 bestehenden Verein „Initiative Biobabybox“ wurde diese Aktion nun auch nach Anregung im zuständigen Ausschuss in Seitenstetten gestartet. Die Obfrau des Vereins Eva Dorner (Biobäuerin in Strengberg) und GR DI Karl Viertelmayr-Adelberger (Biobauer) sind überzeugt, dass regionale Produkte in jedem Haushalt Platz finden sollten und damit kann man nicht früh genug beginnen. Die Arbeiten rund um die Boxen werden ehrenamtlich erledigt und für die Gemeinde zusammengestellt. Mit dieser Aktion leistet jede teilnehmende Gemeinde einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.



Die Box enthält: Gutscheine für biologische Lebensmittel, haltbare biologische Lebensmittel (Nudeln, Waldstaudenroggen, Tee), ein Dinkelspelzkissen, Naturkosmetikproben und eine Probefläche eines ökologischen Reinigers. Auch Informationen zum Thema nachhaltiges Leben und Biolandbau sind enthalten.



seit 1986

Die Seitenstettner Fernwärme versorgt derzeit ca. 160 Wärekunden mit Wärme über ein Trassennetz mit einer Länge von ca. 5,5 km. In Abstimmung mit der Gemeinde Seitenstetten wurde beschlossen, einen weiteren Leitungsausbau zu forcieren, um fossile Heizungen wie Öl- und Gasheizungen mit Fern- bzw. Nahwärme zu ersetzen.

Bei Interesse besteht grundsätzlich die Möglichkeit eines **Umstieges auf die kostengünstige Fernwärme** für zahlreiche Haushalte oder Gewerbebetriebe. Die Seitenstettner Fernwärme GmbH errichtet für eine einmalige Anschlussgebühr die **Übergabestation** mit Wärmetauscher, Heizungsregler und Wärmemengenzähler sowie die Fernwärmезuleitung inkl. Grabungsarbeiten und Wiederherstellung der Künette. Diese Anlagenteile werden von der Seitenstettner Fernwärme gewartet und bei Fehlfunktion kostenfrei ersetzt. Im **Gegensatz** zu einer **konventionellen Energieversorgung** (Ölkessel, etc.) fallen für den Kunden in diesem Bereich **keinen zusätzlichen Kosten für Instandhaltung, Service und Wartung** an!

Die Versorgung mit **Fernwärme** bietet zahlreiche Vorteile:

- **Höchster Komfort** und geringster Bedienungsaufwand
- **kein Heizraum** nötig – keine Anforderungen an Brandschutz
- Steigerung der **regionalen Wertschöpfung**
- Umweltschutz durch **Reduktion fossiler Treibhausgase** (CO₂)
- Service durch **Fernwartung** und Hilfe und Unterstützung bei Störungen
- ganzjährige Versorgung bei **stabilen und kalkulierbaren Betriebs u. Energiekosten**

Nicht nur wir sind der festen Überzeugung, dass Fernwärme der beste Weg ist gemeinsam Klimaschutz zu betreiben, sondern auch die Bundes- und Landesregierung:

Aktuell gibt es folgende **Fördermöglichkeiten** bei einer Umstellung auf Fernwärme:

- Raus aus Öl 2021 (Förderung Bund) -> bis zu **€ 5.000,-** bzw. max. 35% der förderfähigen Kosten
- Heizkesseltausch 2021 (Förderung Land Niederösterreich) -> **€ 3.000,-** bzw. max. 20 %
→ ergibt in Summe 55 % Förderung der Anschlusskosten sowie Umbaukosten (Anschluss an Übergabestation, Boilertausch wenn notwendig, elektrische Verkabelung usw.)

Unsere pauschalen Anschlussleistungen von/bis		Anschlusskosten	
		exkl. Ust	Inkl. Ust
1 kW	15 kW	9.000,- €	10.800,- €
16 kW	20 kW	10.000,- €	12.000,- €
31 kW	30 kW	11.000,- €	13.200,- €

Bei einem Einfamilienhaus mit 15 kW Anschlussleistung ergeben das abzüglich beider Förderungen **4.860,- € inkl. Ust.** für eine neue Heizung!

Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns für weitere Informationen, Auskünfte oder ein **persönliches Angebot** zur **Umstellung** Ihrer Energieversorgung **auf Fernwärme**:

office@latschenberger.at

oder Tel.: **0676 / 9350575** Paul Latschenberger MSc



Übergabestation = kompakter Kesslersatz!

TRINKDOSEN OHNE VIREN PATENTIERT

Niederösterreichischer Jung Startup Unternehmer Tony Schenkermayr und seine Schwester Birgit Schenkermayr – bekannt aus dem TV Format „Der Bachelor“ bei RTL – entwickelten im Schnellverfahren ein längst benötigtes Reinigungsgerät für den Handel!

Getränkedosen sind problematisch was die Hygienefrage betrifft. Dessen ist sich der Handel seit Einführung der beliebten Trink-Dosen „vor mehr als 30 Jahren“ bewusst. Verschmutzungen aller Art bis hin zu Keimen, Bakterien und Viren. Die Oberflächen von Getränkedosen sind potenzielle und nicht zu unterschätzende Gefahrenquellen, wie auch das RKI in Deutschland in telefonischen Gesprächen verlauten lies. In Zeiten von Covid-19 wird es vom Handel regelrecht gefordert, seinen Kunden die nötige Reinigung vor Ort zu ermöglichen. Der Markt bot bisher jedoch keine diesbezüglichen Reinigungsmöglichkeiten an.

Die Jungunternehmer-Geschwister Tony und Birgit Schenkermayr haben unter Hochdruck zusammen mit ihrem Team aus österreichischen, teils international tätigen Partnern - im regelrechten Schnellverfahren, die Getränkedosen Reinigungsstation „Anti-Vir-Can“ entwickelt.



Getränkedosen Reinigungsstation „Anti-Vir-Can“ entwickelt.

Besonderes Augenmerk liegt auf dem Desinfektionsmittel, das mit 99,8% auf Wasserbasis betrieben wird! Mit der neuartigen Wasser - Desinfektion, erforschte Herr Schenkermayr unter schwierigsten, handelsüblichen Bedingungen, die sicherste und ökologisch sowie gesundheitlich beste Möglichkeit der Getränkedosen Desinfektion.

GROSSE ERFOLGE BEIM LANDESWETTBEWERB „PRIMA LA MUSICA“ - 2021

Von 2. – 7. März 2021 fand der Landeswettbewerb „prima la musica“ statt. Pandemiebedingt wurde der Wettbewerb heuer online ausgestrahlt. Dazu wurden von den TeilnehmerInnen Videos aufgenommen und eingesendet. Eine Fachjury bewertete diese und vergab, nach einem Feedbackgespräch, ihre Preise.

In der Kategorie „Solo Blockflöte“:

Nora Nenning, Altersgruppe 1

Lehrerin Karin Kimmeswenger – Privatunterricht

1. Preis

Laurenz Nenning, Altersgruppe 2

Lehrerin Karin Kimmeswenger – Privatunterricht

1.Preis

In der Kategorie „Jugendlicher Begleiter“ am Klavier:

Moritz Kimmeswenger, Altersgruppe 3

Lehrer Johannes Peham – Carl-Zeller Musikschule

ausgezeichneter Erfolg

Herzliche Gratulation!



© Karin Kimmeswenger

INFORMATION VON DEN ZIVILSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Liebe Seitenstettnerinnen und Seitenstettner!

Wir haben hier drei interessante Vorträge zum Thema Blackout für euch vom NÖ Zivilschutzverband.

Teil 1: <https://youtu.be/VmwivzDhhGA>

Szenarienbild; Lebensmittelvorrat; Energie 1 (Koch- und Heizalternativen)

Teil 2: <https://youtu.be/MjYk-h10-4>

Medikamente und Hygiene; Energie 2; Blackout und der Zivilschutzbeauftragte

Teil 3: https://youtu.be/bccLkyT_SUA

Kann man auf Nummer sicher gehen?; Photovoltaik zur Eigenversorgung, Wasseraufbereitung, Notstromaggregat; Einsatzbereiche für Zivilschützer

Mit freundlichen Grüßen,

GR Gerald Krendl & GR Manuel Gelbenegger
Zivilschutzbeauftragte in Seitenstetten

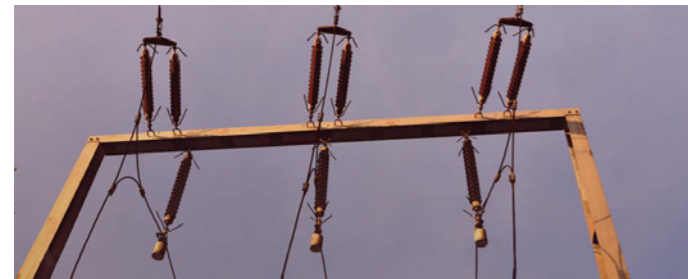


SELBSTSCHUTZ - INFO NÖ ZIVILSCHUTZVERBAND
E-Mail: noezsv@noezsv.at 3430 Tulln/Donau, Langenlebarner Straße 106
Web: www.noezsv.at Tel: 02272/61820, Fax: DW 13

BLACKOUT = STROMAUSFALL

Zu einem Kurzschluss kann es in jedem Haushalt relativ leicht kommen. Der Schaden ist in den meisten Fällen rasch behoben, der Stromausfall nur von kurzer Dauer. Anders jedoch, wenn die Stromversorgung in weiten Teilen des Landes unterbrochen ist.

„Nach heftigen Schneefällen ereignete sich einer der größten Stromausfälle in der Geschichte des Landes. Von rund 250.000 betroffenen Menschen waren viele bis zu drei Tage lang völlig ohne Strom, einzelne Ortsteile über fünf Tage, bis sie mit Notstromaggregaten versorgt oder provisorisch wieder an das Stromnetz angeschlossen werden konnten.“



Solche und ähnliche Meldungen häufen sich in den letzten Jahren. Ein Stromausfall kann immer unangenehme Folgen haben.

Im Sommer werden diese jedoch geringer ausfallen als im Winter. Im Sommer sind die Tage hell und es wird nicht geheizt. Für den privaten Haushalt wird ein solcher stundenweiser Energieausfall keine großen Probleme mit sich bringen. Anders in Büros und Betrieben, wenn Computer, Drucker, Kopierer und andere Geräte stillstehen, oder in den Geschäften, wenn z. B. die Wurst nicht abgewogen, an den Kassen nicht bezahlt werden kann. Im Winter werden die Folgen weit schwerwiegender sein. Wenn die Heizung ausfällt und die wärmende Mahlzeit kalt ist. In den Städten kann es durch Ausfall von Straßen- und U-Bahn bzw. der Ampelanlagen zu einem Verkehrschaos kommen. Für alte, alleinstehende oder kranke Menschen sind Stunden der Finsternis beunruhigend und beklemmend. Noch dazu, wenn Informationen über Rundfunk und TV ausbleiben und man nicht weiß, was los ist, wie lange es dauert, bis der Strom wieder da ist. Fällt dann noch die Heizung aus und es bleibt der E-Herd kalt, ist es nur mehr ein kleiner Schritt bis zur Angst oder gar Panik.

VORGESORGT FÜR DEN FALL DES FALLES

Notstromversorgung

Bestimmte Betriebe (Landwirtschaft) sollten überprüfen, ob für den Betrieb der wichtigsten Anlagen eine Notstromversorgung notwendig und möglich ist. Eine Möglichkeit, viele Probleme, welche durch einen länger andauernden Stromausfall entstehen, zu beseitigen, könnte die Anschaffung eines Notstromaggregates sein. Ein kleines Stromaggregat ist eine hervorragende Ausrüstung. Es gibt kleine Stromerzeuger mit einer Leistung von unter 1 Kilowatt bis zu großen mit mehreren hundert Kilowatt.



Empfangseinrichtung

Ein Batterie- oder Kurbelradio stellt sicher, dass Sie bei einem Stromausfall die behördlichen Meldungen, welche vom ORF gesendet werden, empfangen werden können.



Alternative Heizmöglichkeit und Brennstoff

In vielen Häusern und Wohnungen sorgen Fernwärme, Erdgasheizungen oder Heizanlagen, die zusätzlich zum Brennmaterial auch elektrischen Strom benötigen, für angenehme Wärme. Elektronische Regelung, automatische Brennstoffzufuhr, Sicherheitseinrichtungen, Umwälzpumpen usw. sorgen für einen komfortablen und sicheren Betrieb. Komfort hat allerdings den Nachteil, dass bei Stromausfall die Heizung in der Regel ausfällt. Kachelöfen, Kaminöfen, Ölöfen, Beistellherde, usw. könnten überall dort, wo ein Rauchabzug vorhanden ist, für die Wärmeerzeugung eingesetzt werden. In jenen Haushalten, wo dies nicht möglich oder gewünscht ist, könnten Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, zum Einsatz kommen.

Ersatzkochgelegenheit

Für das Wohlbefinden und die Gesundheit ist die Möglichkeit, warme Speisen zubereiten zu können, auch in einer länger andauernden Notsituation von Bedeutung. Besonders trifft das für Säuglinge, Kleinkinder aber auch für kranke Personen zu. Jeder Haushalt sollte so vorsorgen, dass auch bei Strom- oder Erdgasausfall eine Kochgelegenheit gegeben ist. Eine gute Möglichkeit haben die Haushalte, denen ein Küchenherd, der mit Holz oder Kohle betrieben werden kann, zur Verfügung steht. Ist die Küche nur mit einem E-Herd ausgestattet, ist eine alternative Kochgelegenheit in Form eines Campingkochers oder Fonduekochers zu empfehlen. In diesem Fall achten Sie auch auf Vorrat von Brennspiritus.



Ersatzbeleuchtung

Sie benötigen Kerzen, Zünder oder Feuerzeug, Kurbel- oder Batterieaschenlampe. Eine gute Wahl könnte auch eine Petroleum-Starklichtlampe sein. Diese Lampen haben eine hohe Leuchtkraft (100 bis zu 400W) und einen geringen Betriebsmittelverbrauch. Damit können auch dringende Arbeiten erledigt werden.



Lebensmittelvorrat

Der Mensch benötigt eine ausgewogene Ernährung. Unser Organismus braucht auch in Notfällen drei Grundstoffe, damit wir keine Mangelerscheinungen erleiden, und zwar 60 Prozent Kohlehydrate, 12 Prozent Eiweiß, der Rest sind Fette. Ein Haushaltsvorrat sollte daher Grundnahrungsmittel und andere leicht lagerbare sowie gut haltbare Lebensmittel für zwei Wochen enthalten. Der Inhalt der Tiefkühltruhe sollte nicht in erster Linie als Vorrat verwendet werden.

„EMMA – ELEKTRO MOBILITÄT MITEINANDER ANWENDEN“

Mit dem Sponsoring des E-Carsharing Projekts „EMMA“ der Gemeinde Seitenstetten startet LiSEC nachhaltig ins 60. Jubiläumsjahr. Dieses Projekt liegt LiSEC besonders am Herzen. Nicht nur aufgrund des regionalen Bezugs, sondern insbesondere zur Unterstützung von Umweltschutz und Nachhaltigkeit wurde beschlossen, das E-Carsharing zu unterstützen. Dass beim Fahren von Elektroautos keine Schadstoffe ausgestoßen werden, tut nicht nur der Umwelt, sondern auch den Menschen gut. Daher ist es besonders erfreulich, dass so ein Projekt in unserer Region umgesetzt wird.

Das Projekt „EMMA“ wurde bereits im Mai 2018 ins Leben gerufen. Auch damals trat LiSEC als Sponsor auf. Herr Pichler über die Kooperation: „Die Gemeinde Seitenstetten ist für uns in vielen Belangen ein wichtiger Partner. Gerne unterstützen wir deshalb diese zukunftsorientierte Initiative.“ Das Prinzip hinter dem E-Carsharing ist selbsterklärend: Mehrere Nutzer teilen einen zu 100% elektrisch betriebenen Pkw. Beim Carsharing spart man sich nicht nur Kosten für die Anschaffung eines Fahrzeugs, sondern auch den Aufwand,

© LiSEC



Am Foto v.l.: Bgm. Johann Spreitzer, Mag. Oliver Pichler und DI Gottfried Brunbauer

sich um Wartung und Reparatur zu kümmern. Carsharer müssen sich keine Gedanken über den technischen Zustand des Autos machen, da dieses vom Anbieter immer in einem top Zustand gehalten wird. Ein weiterer Vorteil liegt in der Entlastung der Umwelt. Herkömmliche Autos stoßen CO2 aus, Elektroautos hingegen fahren ohne direkten Schadstoffausstoß. Wer seinen ökologischen Fußabdruck verbessern und nachhaltiger leben möchte, geht mit E-Carsharing sicher einen Schritt in die richtige Richtung.

Weitere Details können auf der Homepage nachgelesen werden:

<https://seitenstetten.gv.at/emma-e-carsharing>

WANDERWEGE SAUBER HALTEN!

Gepflegte Wiesen und Wege sind ein bedeutender Teil unserer Kulturlandschaft. Einmal mehr wird darauf verwiesen, dass es im Interesse aller Nutzer liegt, unsere Landschaft sowie die damit verbundenen Weganlagen sauber und in Ordnung zu halten. Dies betrifft nicht nur die richtige Entsorgung von Abfällen, sondern auch die Eigenverantwortung bei der Aus-

Dadurch entstehen der öffentlichen Hand, somit letztendlich uns allen, immer wieder höhere Instandhaltungs- und Reinigungskosten.

Danke für Ihren positiven Beitrag im Sinne aller Nutzergruppen!



übung des Freizeitsports. Gerade entlang der Wander- bzw. Spazierwege stellen wir immer wieder fest, dass lose Abfälle und Unrat das Bild trüben.

Ihr Bürgermeister
Johann Spreitzer

ÄNDERUNG DES ÖRTLICHEN RAUMORDNUNGSPROGRAMMES (FLÄCHENWIDMUNGSPLAN)

Der Gemeinderat beabsichtigt eine Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms (Flächenwidmungsplan) bei der NÖ Landesregierung zu beantragen.

Grundeigentümer können ihre Widmungsänderungen schriftlich bis zum 30. April 2021 am Gemeindeamt abgegeben werden.

Ein Antrag muss folgendes beinhalten:

- Grundeigentümer/in
- Grundstücksnummer ev. Plan
- Änderungswunsch (z.B. Grünland auf Bauland)
- Datum und Unterschrift

Die eingelangten Anträge werden von einem beauftragten Raumplaner der Gemeinde bearbeitet und nach positiver Prüfung des Sachverständigen für Raumordnung der NÖ Landesregierung zur endgültigen Beurteilung durch die NÖ Landesregierung weitergeleitet.

STATISTIK AUSTRIA KÜNDIGT SILC-ERHEBUNG AN

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (*ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF*), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu

erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



GEMEINDEVERBAND DER "CARL ZELLER-MUSIKSCHULE" FEIERT 30 JAHRE

Im Frühjahr 1991 beschlossen die beiden Gemeinden St. Peter/Au und Seitenstetten einen gemeinsamen Weg bei der musikalischen Ausbildung ihrer vor allem jungen Bürgerinnen und Bürger zu gehen. In den Gemeinden Biberbach, Weistrach, Wolfsbach und fanden sie Partner und so wurde der **Gemeindeverband der "Carl Zeller Musikschule"** ins Leben gerufen, dem sich im Jahr 1992 auch noch die Gemeinde Ertl anschloss. Bereits im September 1991 wurde mit dem Musikunterricht gestartet.

Heute blickt der Musikschulverband, in dem aktuell mehr als 800 Schülerinnen und Schüler von bestens ausgebildeten und motivierten Lehrerinnen und Lehrern in einem breiten Fächerangebot unterrichtet werden, auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurück. Jedes Jahr aufs Neue wird die hervorragende Qualität des Musikunterrichtes mit zahlreichen Preisen unterstrichen, in Konzerten und Vortragsabenden können die jungen Musiker Bühnenluft schnuppern und ihren Familien und Freunden ihre Fortschritte beim Erlernen ihres Instruments beweisen sowie ihre Freude am Musizieren spürbar machen.

Ins 30. Jubiläumsjahr startete die Musikschule Anfang März mit erneut großartigen Erfolgen beim **NÖ Landeswettbewerb "prima la musica"**.

Der NÖ Landeswettbewerb konnte aufgrund der aktuellen Corona-Situation jedoch nicht in gewohnter Form stattfinden. Mit Videobeiträgen, die am 27. Februar unter strengen Coronamaßnahmen am Musikschulstandort Seitenstetten aufgenommen und dann an das Musik- und Kunstschulenmanagement NÖ geschickt worden waren, konnte die Jury die jungen Talente der Musikschule bewerten. Beratungsgespräche fanden im Anschluss via Videokonferenz statt, an der Schüler, Lehrer und Eltern teilnehmen konnten.

"prima la musica 2021": Preisträger der Carl Zeller Musikschule:

- Nicole Wagner (St. Johann/Engstetten): 2. Preis - Flöte, Lehrer Heinz Kohlbauer
- Ida Scheucher (St. Peter/Au): 1. Preis - Trompete/Flügelhorn, Lehrer Ewald Huber
- Sandra Bruckschwaiger (St. Johann/Engstetten): 2. Preis - Flöte, Lehrer Heinz Kohlbauer
- Moritz Kimmeswenger (Seitenstetten): Ausgezeichnetester Erfolg als jugendlicher Begleiter - Klavier, Lehrer Johannes Peham
- Marie Höfler (Seitenstetten): 1. Preis - Flöte, Lehrerin Helga Röcklinger
- Lotte Stockinger (St. Johann/Engstetten): 2. Preis - Trompete/Flügelhorn, Lehrer Ewald Huber
- Gitarrenensemble "Rainbow Angels" mit Katharina Aigner, Sarah Radl und Valentina Wagner (alle Biberbach): 1. Preis mit Auszeichnung, Lehrerin Barbara Burghart

Feierlichkeiten zum 30. Geburtstag der Carl Zeller Musikschule können Corona bedingt derzeit leider nicht stattfinden und auch die im März geplanten Vortragsabende mussten abgesagt werden. Musikschuldirektor Ewald Huber und sein Team hoffen jedoch, ab Mai einen Veranstaltungsreigen planen und durchführen zu können.

Weitere Infos zum Programm sowie zum großen Fächerangebot der Carl Zeller Musikschule finden Sie auf der Website www.ms-carlzeller.at.

Carl Zeller MUSIKSCHULE

30 JAHRE
Geburtsjahr
des
CARL ZELLER MUSIKSCHULE
1991 - 2021

Du hast Lust ein Instrument zu erlernen?
Du möchtest gerne mal in einem großen
Orchester oder in einer Band spielen?

Dann bist du bei uns
genau richtig!

Gerne beraten wir dich
auch persönlich!
Info und Anmeldung:
www.ms-carlzeller.at

FÄCHERANGEBOT

Gesang Jazzgesang, Klassische Stimmbildung	Holzblasinstrumente Fagott, Klarinette, Oboe, Querflöte, Saxophon, Sopran- & Altblockflöte
Blechblasinstrumente Flügelhorn, Posaune, Tenorhorn, Trompete, Tuba, Waldhorn	Schlagwerk Drumset, Pauken, Percussion, Stabspiele
Saiteninstrumente Hackbrett, Cello, Kontrabass, Violine, (E-) Gitarre, E - Bass	Elem. Musikpädagogik Elementarer Musikunterricht für Kinder von 4 - 6 Jahren
Tasteninstrumente Akkordeon, Kirchenorgel, Klavier, Steirische Harmonika	Kreativer Kindertanz Ab 4 Jahren, bis hin zum Erwachsenenalter

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule
Hofgasse 4, 3352 St. Peter/Au
Tel.: 0747749129
ssekretariat@ms-carlzeller.at



DER GARTEN IM FRÜHJAHR

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Endlich wieder raus in den Garten; und es gibt auch einiges zu tun!

Ein erster Rundgang: Nehmen Sie sich nichts vor und kein Gartengerät mit! Gehen Sie offenen Auges durch den Garten und beobachten das erste Austreiben der Zwiebelpflanzen, die ersten Insekten und Vögel und betrachten Sie Ihre Beete, Büsche, Bäume, Rasenflächen mit Neugier und Ruhe. Für einen Gesamteindruck, für neue Ideen und für das Erkennen von Notwendigkeiten ist der Frühjahrsrundgang die beste Zeit!

Austriebsspritzung sollten nur bei starkem Befall mit gewissen Schädlingen oder Krankheiten im Vorjahr durchgeführt werden. Pfirsichkräuselkrankheit mit Schachtelhalm oder Backpulver im Jänner/Februar (etwa 10° Lufttemperatur über 3 Tage), Rapsöl gegen überwinternde Obstschädlinge und Pocken/Kräuselmilben beim Austreiben („Mausohrstadium“).

Die erste Düngung kann bereits im März oder April auf Zierrasenflächen durchgeführt werden. Alle anderen Pflanzen brauchen noch nichts.

Wässern Sie immergrüne Gehölze, wie Kirschlorbeer, Buchs und Koniferen. Leider wird das Frühjahr immer trockener...

Schnittmaßnahmen an Gehölzen sollten eher im Sommer/nach der Ernte durchgeführt werden. Die Wundheilung klappt dann besser und der Flüssigkeitsverlust ist geringer. Mehr Zeit im Frühjahr für Sie!

Vorbeugender Pflanzenschutz: Entfernen von Fruchtmumien aus Obstgehölzen, Eigelege von Schnecken (in Bodenspalten, unter Brettern etc.) auffinden und entfernen, Leimringe gegen Blattläuse an jungen Apfelbäumen anbringen, Wühlmausfallen mit frischen Ködern (Karotten) funktionieren jetzt am besten, weil die Lager der Nager leer sind.

Über die ersten Läuse freuen wir uns. Sie sind Futter für die Larven der aus dem Süden wieder einfliegenden Schwebfliegen. Diese Zuginsekten lieben als erwachsene Tiere gelbe Blüten, wie Löwenzahn. Die Larven der Schwebfliege sind die besten Blattlausjäger im Naturgarten.

Die ersten Sonnenstrahlen sollten wir genießen. Also unbedingt schon einen Sessel oder eine Liege bereithalten, die Augen schließen und ... auch mal nichts tun.

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

www.naturimgarten.at



EINLADUNG ZUM FRÜHLINGSSPAZIERGANG SAUBERES SEITENSTETTEN

vom Ausschuss für Umwelt und Energie der Marktgemeinde Seitenstetten

Der Frühling ist die schönste Zeit des Jahres. Wenn die Natur um uns herum erwacht und alles zu sprießen beginnt erfreuen sich unsere Augen sich an den Blüten der Blumen, Sträucher und Bäume. Doch diese Freude wird getrübt durch Plastiksackerl und Plastikflaschen, Blechdosen und Verpackungen, Müll und Unrat entlang von Straßen und Wegen.

Der Ausschuss für Umwelt und Energie der Gemeinde Seitenstetten lädt daher alle ein, um gemeinsam die Ortseinfahrten, Straßen, Geh- und Radwege, Gehsteige, Spielplätze und den Marktplatz in Seitenstetten zu säubern.

Termin: Samstag, 10.4.2021
Treffpunkt: Bauhof; Ausgabe von Müllsäcken und Werkzeug
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 12.00 Uhr

Die Ausgabe der Müllsäcke, Einteilung der Gruppen und Zuteilung von Gebieten erfolgt am Bauhof der Marktgemeinde. Von dort gehen wir dann mit offenen Augen durch Seitenstetten und sammeln den Müll in Säcke. Der Transport der vollen Müllsäcke wird von Ausschussmitgliedern organisiert. Zum Abschluss um 12:00 Uhr beim Bauhof gibt es als Dankeschön eine kleine Stärkung.

Falls es das Wetter nicht zulässt, wird diese Aktion am 17.4.2021 durchgeführt.

Wir ersuchen um Bürgerbeteiligung der etwas anderen Art und freuen uns auf eure Mithilfe für ein SAUBERES SEITENSTETTEN.



Obmann Mag. Gottfried Pfaffenbichler und Umweltgemeinderat DI Karl Viertelmayr-Adelberger



Frühjahrsputz 2021

Mit Gesundheit und der notwendigen Vorsicht können Sie beim NÖ Frühjahrsputz 2021 zum Schutz der Natur beitragen!

Damit das in herausfordernden Zeiten gelingt, gehen Sie die bitte die Frühjahrsputz 2021 Checkliste durch:

- CHECKBOXEN:
- Teilnahme an der Aktion nur allein oder mit Personen aus dem gleichen Haushalt,
 - Einsammeln von Abfällen nur mit Handschuhen, Müllgreifern etc.,
 - Ausgangsregelungen beachten (20.00 Uhr bis 06.00 Uhr).
 - Allgemeine COVID-Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigen (z.B. regelmäßig Händewaschen, nicht ins Gesicht fassen)
 - im Bedarfsfall Schutzmaske tragen,
 - keine Teilnahme von Personen, die sich krank fühlen oder Fieber haben
 - Mindestabstand von 2 Metern zu allen anderen Personen

Es gelten die jeweiligen verlautbarten bundes- und landesgesetzlichen Vorgaben zur Eindämmung der Corona-Pandemie.

Jetzt online eintragen auf: www.umweltverbaende.at/fruehjahrsputz

ATTRAKTIVE PHOTOVOLTAIK (PV) FÖRDERUNGEN FÜR PRIVATHAUSHALTE

Mit Stand 16. Februar 2021 gibt es für Privatpersonen 2 Möglichkeiten sich eine Photovoltaik (PV) Anlage fördern zu lassen. Beide Förderungen sind gut dotiert und sollten daher nicht binnen Tagen ausverkauft sein. Im Vorjahr waren die Fördermittel erst zur Jahreshälfte verbraucht.

Möglichkeit 1: PV Förderung bis 50 kWp - Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC)

Gefördert wird die Errichtung einer PV-Anlage mit:

Maximal 35% der Investitionskosten, d.h. pauschal für:

- 250 Euro/kWp für 0 - 10 kWp
- 200 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen >10 - 20 kWp
- 150 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen >20 kWp - 50 kWp
- Für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (GIPV) gibt es einen Bonus in der Höhe von zusätzlich 100 Euro/kWp.

Wie funktioniert die Einreichung:

- Online Registrierung mit Zählpunktnummer (erhält man beim Netzbetreiber)
- Es folgt ein Bestätigungsmail mit Zugangsdaten für die Antragstellung
- Nach der Registrierung haben Sie 12 Wochen Zeit für die Umsetzung und Einreichung
- Registrierung in Abhängigkeit der Budgetmittel bis 31.12.2022 möglich

Details unter: www.umweltgemeinde.at/foerderung-pv-klien oder <https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/photovoltaik-2020-2022.html>

Möglichkeit 2: PV Investitionsförderung der ÖMAG

Gefördert wird die Errichtung einer PV-Anlage mit:

- maximal 30% der Investitionskosten, bzw. € 250,- pro kWp für Aufdach- und gebäudeintegrierte Anlagen (0-100 kWp)
- maximal 30% der Investitionskosten, bzw. € 200,- pro kWp für Aufdach- und gebäudeintegrierte Anlagen (> 100-500 kWp)

Wie funktioniert die Einreichung:

- Online Registrierung mit „Ticket“
- Frühestens 18 Stunden nach Ziehung des „Tickets“ Daten vervollständigen.
- Die Anlage muss 9 Monate nach Förder-Vertragsabschluss in Betrieb genommen werden.
- Registrierung ab sofort solange Fördermittel verfügbar sind.



Details unter:

www.umweltgemeinde.at/foerderung-photovoltaik-tarif-oemag
oder
www.oem-ag.at/de/foerderung/

Unterstützung bekommen Sie außerdem bei der Hotline der Energieberatung NÖ +43 2742 221 44
<https://www.energie-noe.at/>
oder direkt bei den 2 angegebenen Förderstellen.

50 JAHRE GEMEINDEZUSAMMENLEGUNG**Kindergarten**

- 1933 Gründung als gemeindeeigenes Wohlfahrtswerk
- 1933 bis 1976 im 1. Stock der Stiftsbäckerei
- 1933 bis 1958 wurde eine Gruppe mit einem Besuch von ungefähr 50 Kindern geführt
- 1958 Eröffnung einer zweiten Gruppe
- 1970 zwei Gruppen mit insgesamt 81 Kindern**
- 1976 Inbetriebnahme des Kindergartenneubaus in der Promenade und Errichtung einer dritten Gruppe
- 1989 Erweiterung des Kindergartens auf 4 Gruppen
- 2001 Generalsanierung und Zubau eines multifunktionalen Raumes
- 2011 Bezug des neuen Kindergartens mit 6 Gruppen
- 2016 Erweiterung mit einer Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) und einer weiteren Gruppe
- 2021 aktuell sind insgesamt 150 Kinder in 7 Gruppen im Kindergarten sowie in der TBE



Der Kindergarten in der Stiftsbäckerei.



1976: "Der neue Kindergarten"



Der Kindergarten heute.



Die Volksschule um 1960.



2021: die Volksschule nach dem Zubau

Volksschule

- 1950 Gleichfeier des Neubaus (wegen schwieriger Finanzlage der Gemeinden Markt und Dorf verzögerte sich die Fertigstellung)
- 1954 Errichtung der Volksschule
- 1971 Anschluss einer allgemeinen Sonderklasse für schwach-befähigte SchülerInnen (ASO- Klasse) mit 13 SchülerInnen
- 1971/72 vierklassige Volksschule mit 4 Parallelklassen
232 SchülerInnen und 1 ASO-Klasse mit 12 SchülerInnen**
- 1979 Beginn Zubau (Turnsaal, vier Klassenräume, Lehrmittelzimmer, Besprechungsraum, Klosettanlagen und Mehrzweckraum)
- 1982 Abschluss Bauarbeiten
- 2001 großes Fest zur Eröffnung der neu renovierten VS
- 2020 Zubau Volksschule, Umbau Turnsaal, Umgestaltung "Umzug" der Musikschule in die Volksschule

Hauptschule (Mittelschule)

- 1968/69 die ersten zwei Klassen der Hauptschule wurden noch im Volksschulgebäude untergebracht (unterstanden der Hauptschuldirektion St. Peter/ Au)
- 1970 Rohbau der Hauptschule
- 1970/71 6 Klassen mit 217 SchülerInnen im Volksschulgebäude**
- 1971/72 8 Klassen mit 285 Schülern im neuen Hauptschulgebäude und selbstständiger Leitung der Hauptschule
- 1971 Musikschule wurde in der Hauptschule errichtet (damals noch Filiale der Musikschule Waidhofen/ Ybbs)
- 1996/97 Erweiterung durch Zubau
- 2006/07 Generalsanierung in Verbindung mit einem erneuten Zubau



1970: Baustelle der Hauptschule



"Die neue Hauptschule"



Die Mittelschule heute.

50 JAHRE GEMEINDEZUSAMMENLEGUNG

Stiftsgymnasium

1970	ca. 260 Schüler
ab 1972	"Treasure hunt", ein Geländespiel mit gewaltigem Besucherstrom und brutzelnden Spanferkeln beim abendlichen Lagerfeuer
1972/73	Im Obergymnasium wurde neben dem humanistischen Zweig mit Griechisch auch ein neusprachlicher Zweig mit Französisch geführt.
1972/73	Die Stiftsschule stand auch für Mädchen offen. Durch diese Öffnung der Schule stieg die Zahl der Schülerinnen und Schüler rasch an, aber auch die Zahl der externen Schülerinnen und Schüler nahm durch die Einführung der Schülerfreifahrt (1971) deutlich zu.
seit 1975	ein beliebtes gesellschaftliches Ereignis findet statt: der Maturaball
1979	insgesamt 424 Schüler, davon 148 Mädchen in 15 Klassen
1970 - 1980	Das Gymnasium trat damals auf mehreren Gebieten mit herausragenden Leistungen hervor. In der Öffentlichkeit am meisten beachtet war eine Vielzahl von Theateraufführungen. Viele Theaterstücke, der Literatur entnommen oder zum gegebenen Anlass verfasst, gaben zahlreichen Feiern und Jubiläen, auch an auswärtigen Spielstätten, ein stimmungsvolles Gepräge. Auch die Musik blieb der Tradition des Stiftsgymnasiums treu.
2021	445 Schülerinnen und Schüler



Eindrücke aus den 70er Jahren.



VERLAUTBARUNG DER JAGDGESELLSCHAFT SEITENSTETTEN!

Die Jagdgesellschaft Seitenstetten möchte der werten Bevölkerung von Seitenstetten folgendes mitteilen:

Da wir in letzter Zeit extrem viele tote und verletzte Rehe durch den Straßenverkehr haben, möchten wir Sie bitten: **Halten Sie beim Wandern oder Laufen die markierten und öffentlichen Gehwege ein, laufen Sie nicht kreuz und quer durch Wiesen und Wälder.**

Es wird in letzter Zeit auch beobachtet, dass Hunde in Begleitung des Halters/Halterin, unangeleint umherrevieren und sich selbständig von Häusern entfernen und im Revier herumstreunen.

Strafbestimmungen

(1) Eine Verwaltungsübertretung begeht, wenn die Tat nicht einen Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, wer

9. als Halter von Hunden seine Verwahrungs- und Aufsichtspflicht gegenüber diesen Tieren in einer solchen Art vernachlässigt, dass diese im Jagdgebiet wildern oder revieren bzw. herumstreunen können (§ 64 Abs. 2 Z. 2 des NÖ Jagdgesetzes 1974);

(2) Verwaltungsübertretungen gemäß Abs. 1 Zi. 9, sind mit einer **Geldstrafe bis zu € 15.000,-**, im Falle der Uneinbringlichkeit mit *Freiheitsstrafe* bis zu 6 Wochen zu bestrafen.

Weiters ist die richtige Haltung von Hunden im NÖ Hundehaltegesetz geregelt.

Allgemeine Anforderungen für das Halten von Hunden

(1) Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

(2) Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

Da wir nur das Beste Verhältnis mit der werten Bevölkerung von Seitenstetten wollen, bitten wir um Ihr Verständnis im Interesse unseres Niederwildes (Rehe, Hasen, Fasane, Rebhühner und Wildenten) und ersuchen Sie daher, sich an die gesetzlichen Bestimmungen zu halten, andernfalls ist die Jägerschaft dazu angehalten, zur Aufrechterhaltung des Jagdschutzes solche Übertretungen wie oben angeführt bei der Bezirksverwaltungsbehörde zur Anzeige zu bringen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis. Jagdgesellschaft SEITENSTETTEN.

Der Jagdleiter

WOHNUNG ZU VERMIETEN

Wohnung im 1. Stock mit 86 m²
in Seitenstetten zu vermieten.
Tel.: 0650/ 50 35 884 abends



- **FEINKOSTVERKÄUFER/IN**
(gerne auch interessierte Quereinsteiger/in / Koch/Köchin)
- **LEHRLING**
für Fleisch- Wurstverkauf

für unser Fleischerfachgeschäft in **Seitenstetten** wird aufgenommen.

Kein langer Abend, kein langer Samstag
Nähere Infos unter: 07477/42560 Seitenstetten



STRABAG
TEAMS WORK.

WERDE TEIL UNSERES TEAMS –
Für unseren Standort in **St.Peter/Au** suchen wir zum **sofortigen Eintritt:**

- **Facharbeiter/in**
- **Vorarbeiter/in**
- **Polier/in**

Aus dem Bauhaupt- und Baunebengewerbe oder auch Branchenfremde.

STRABAG AG
An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au
Kontakt: Lejla Hopovac, Tel. 07477 42253-11
lejla.hopovac@strabag.com
www.karriere.strabag.com

TIEFBAU – STRASSENBAU – LEITUNGSBAU

Ganze Partien, aber auch Quereinsteiger sind willkommen!

OBERAIGNER
Zelt & Technik | Lagerzelle | Mietmöbel | Faltzelle

Zur Erweiterung unseres Familienbetriebes suchen wir eine/n

Sekretär/in (25h)
- Kundenbetreuung per Telefon/E-Mail
- Angebots- und Auftragslegung
- Fakturierung
- Assistenz des Geschäftsführers
- gelegentlich Ausgabe/Retournahme von Waren

regionale/r Monteur/in (20-40h)
FS C/E von Vorteil
- Auf- und Abbau von Zelten und Mietmöbeln in der Region
- Wartung und Instandhaltung (Zelte, Mietmöbel, Allfälliges am Werks Gelände)
- teilweise Kommissionieren/Ausgabe/Retournahme von Inventar

Ferialmitarbeiter/in (20-40h)
- abwechslungsreiche Arbeit in allen Unternehmensbereichen

Wir bieten
- langfristige Beschäftigung
- flexible Zeiteinteilung in Absprache
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- eigenverantwortliche Aufgaben
- familiäres, freundschaftliches Betriebsklima
- Entwicklungsmöglichkeiten
- faire Entlohnung nach Qualifikation, über KV

Sie bringen mit
- Erfahrung im Büro bzw. in einem handwerklichen Beruf
- eigenständige, genaue Arbeitsweise
- freundliches Auftreten
- Organisationstalent
- Deutsch in Wort und Schrift
- praktisches Verständnis

Wir freuen uns auf Sie!

oberaigner@zette.co.at
07477/ 82 73

Oberaigner Partyzelt und Catering GmbH
Pfarrwald 46, 3354 Wolfsbach

Fellner
Johann GmbH
road security
Beschleidsorgung

Wir stellen ein

KAUFMÄNNISCHEN MITARBEITER (w/m)

Ihre Aufgaben:
Internationale Auftragsabwicklung
Bearbeitung von Anfragen und Angeboten
Beantragung von Transportbewilligungen
Telefonische Kundenbetreuung

Ihr Profil:
Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
Technisches Verständnis / Kompetenter Umgang mit Zahlen
Gute Englischkenntnisse / Selbständiges, strukturiertes Arbeiten
Berufserfahrung im Bereich Spedition / Logistik von Vorteil

Jahresbruttogehalt:
Euro 28.000,- / individuelle Verhandlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung

Bewerbungen an:
J. Fellner GmbH, Lerchenfeld 45, 3350 Haag
Fellner – Schratlbauer Ingrid
ingrid@roadsec-fellner.at 0676/4338003



Du suchst noch eine Lehrstelle? Bei uns bist du richtig!

Karriere mit Lehre @ Doka – Vielseitig. Abwechslungsreich. Zukunftsorientiert.

Junge Leute haben bei uns hervorragende Zukunftschancen. Mehr dazu auf: www.doka.com/lehre

Bewirb Dich jetzt und sichere dir die Chance auf eine Lehrstelle! Deine Lehrzeit beginnt am 1. September 2021.

Erlebe die spannende Welt der Doka GmbH live! Anmeldung für Berufspraktische Tage online auf der Website.

Wir stellen ein:

- Lehrling Betonbauer/in
- Lehrling Holztechniker/in

Noch Fragen? Antworten gibt dir das Doka Lehrlingsteam:
Mareike Greigeritsch (Tel. 07472/605-3454) & Karin Zehetner (Tel. 07472/605-3502)



Zur Verstärkung suchen wir:

- Entlohnung lt. KV Güterbeförderung, Überzahlung möglich:

LKW - Fahrer (m/w/d)
mit/ohne Kran

- Entlohnung lt. KV Bau, Überzahlung möglich:

Baggerfahrer (m/w/d)
Bauarbeiter (m/w/d)
Bauvorarbeiter (m/w/d)
Bewirb Dich jetzt!



Alles rund ums Bauen – aus einer Hand.
KLAUS STOCKINGER
Familienbetrieb seit 1960

Gewerbepark Pölla 20 · 3353 Seitenstetten · Tel 07477/42150 · office@klausstockinger.at



Ihr findet uns auch online:
anselm.bvoe.at

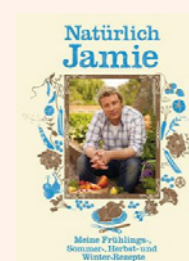
NEUZUGÄNGE IN DER ANSELM SALZER BIBLIOTHEK IN SEITEN STETTEN

KINDERBÜCHER



Der kleine Waschbär ist sich nicht sicher: Ist er wirklich ganz in Ordnung? Sind seine Pfoten nicht viel kleiner als die der meisten anderen Tiere im Wald? Und seine Beine viel zu kurz? Was werden die anderen Kinder im Waldkindergarten nur sagen? Ein Buch, das Kindern Mut macht: »Du bist richtig, wie du bist!«

KOCHBÜCHER



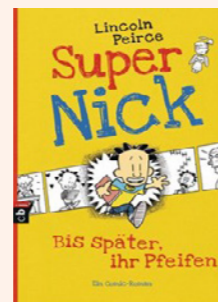
Berühmte Köche, die in der Lage sind, auch mal „über den Tellerrand“ zu schauen, gibt es nicht viele. Und wenn es einen gibt, dann natürlich Jamie Oliver. Bewiesen hat er es mit seiner Stiftung „Fifteen“, die arbeitslosen Jugendlichen eine Ausbildung zum Koch ermöglicht, und mit seinem Projekt für die Verbesserung des englischen Schullebens. Auch sein neues Buch ist wieder mehr als nur ein Kochbuch, sondern eine Liebeserklärung an seinen Garten und all die wunderbaren Dinge, die darin wachsen. Säen, ernten, kochen – dieser Dreiklang inspiriert ihn zu wunderbar unkomplizierten und köstlichen Gerichten.

THRILLER



Einer der besten Wolfgang-Hohlbein-Thriller, der auf wahren Ereignissen beruht: Im Jahr 1908 erschüttert eine Explosion die sibirische Taiga. Nur wenige Menschen überleben die Katastrophe. Und sie beobachten etwas Unerklärliches, etwas, das sie nicht sehen dürfen – ein geheimnisvoll schimmerndes blaues Leuchten am Himmel ... Fast 100 Jahre später stößt der unkonventionelle Journalist Hendrick Vandermeer auf die noch immer ungeklärten Vorfälle ...

JUGENDBÜCHER



Zum Brüllen komischer Comic Roman mit einem wirklich genialen Helden, von dem wir nicht nur ein Buch auf Lager haben, sondern gleich drei!!! Diese neue Serie von einem Jugendbuch, müssen „Teenager“ (egal ob männlich oder weiblich) einfach gelesen haben. Mit umwerfend witzigen Cartoons des Autors ...

BIOGRAFIE



In seiner Zeit als Vizepräsident unter Barack Obama musste Joe Biden zusehen, wie sein ältester Sohn Beau, an einem unheilbaren Gehirntumor erkrankte und seinen Kampf gegen den Krebs verlor. Wie wird ein Vater, eine Familie mit einer solchen Tragödie fertig? Bidens ergreifende Memoiren bieten einen einmaligen Einblick in das Innenleben des designierten nächsten Präsidenten der USA. Es ist das Buch eines Politikers, mehr noch eines Vaters, Großvaters, Freundes und Ehemanns. Es ist die Geschichte vom Leid einer Familie, aber auch von Hoffnung und Zuversicht.

SACHBÜCHER



Die Corona-Pandemie hat die Gesellschaft abrupt verändert, und ihre Folgen werden lange nachwirken. Auch sozial- und kulturwissenschaftliche Sichtweisen auf die Pandemie sind unverzichtbar, denn: Die Corona-Krise ist eine gesellschaftliche Krise. Zusätzlich zu Ansteckungs- und Mortalitätsraten hat sie tiefgreifende Auswirkungen auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das alltägliche Leben ...



Gasthof Wieser

3353 Seitenstetten, Marktplatz 2
T 07477/42311 & T 0676 486 76 48

Komm zu uns!

Wir suchen dich:

- * Servierkraft
- * Küchenhilfe
- * Reinigungskraft

20 - 30 Wochenstunden

Bezahlung lt. Kollektiv, Überbezahlung nach Vereinbarung

Terminvereinbarung unter 0676/486 76 48.

Familiengeführter Traditionsgasthof mit Gastgarten und komfortablen Gästezimmern.

www.gasthaus-wieser.at

TELEFON: +43 7477 42300330
LEITER: Mag. Schlöglhofer Josef
E-MAIL: bibliothek@stiftsgymnasium.at

ADRESSE:
Am Klosterberg 1
3353 Seitenstetten

ÖFFNUNGSZEITEN:
Freitag 18:00–19:00 Uhr
Sonntag 09:15–11:15 Uhr

Die Anselm-Salzer-Bibliothek befindet sich rechts im Gymnasialbereich des Stiftes Seitenstetten.

Mehr Infos unter:
www.praevenire.at



4. PRAEVENIRE BÜRGERFORUM

In Kooperation mit MINI MED

Stellen Sie Österreichs Topexperten Ihre offenen Fragen zum Thema:

„Dermatologie: Hautgesundheit und Hauterkrankungen“

WANN:

Dienstag 18. Mai 2021
19—21 Uhr

WO:

Stift Seitenstetten
Promulgationssaal

*Aufgrund der COVID-19-Maßnahmen ist eine Sitzplatzreservierung erforderlich.

KOSTENLOSE ANMELDUNG* UNTER
www.minimed.at/praevenire



Der Schnee schmilzt – das Wasser kommt

So viel Schnee wie in diesem Winter – besonders im Jänner 2019 – haben wir in den Niederösterreichischen Bergen schon lange nicht mehr gehabt. Sogar Lawinenwarnstufe 4 und Katastrophenalarm für das Hochkar hat es gegeben. Jetzt ist wieder alles gut. Die Schifahrer freuen sich, die Tourismusbetriebe freuen sich... ist wirklich alles wieder gut? Hoffentlich. Weil: hoffentlich wird es nicht zu plötzlich zu warm. Nur – das kennen wir ja aus den letzten Jahren, dass der Winter fast nahtlos in den Frühsommer übergeht. Wenn das heuer bei diesen Schneemengen im Gebirge wieder so ist, dann ist nicht alles in Ordnung. Denn dann kann es sehr schnell Hochwasseralarm geben. Schnee speichert nämlich eine enorme Menge Wasser – bis zu 550 Liter in nur einem Kubikmeter. Diese Wassermengen müssen bei einer raschen Schneeschmelze irgendwo hin. Der Boden ist meistens schon vollgesogen, also rinnt es einfach ab. Über die Wiesen, durch Gärten, über Straßen, in den nächsten Bach – und schon sind Straßen, Keller, große Flächen überschwemmt. Nicht nur unmittelbar dort, wo jetzt viel Schnee liegt. Auch weiter weg, wo die ableitenden Flüsse über die Ufer treten. Darum behalten Sie bitte die Wettervorhersage im Auge und bereiten Sie sich jetzt schon vor – nur zur Sicherheit. Vielleicht kommt ja eh alles anders und der Schnee schmilzt langsam. Aber was, wenn nicht? Dann ist es zu spät zum Vorbereiten...

Schneesmelze und Hochwassergefahr



Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.
www.noezsv.at



IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

GUTSCHEIN*

Wieviel ist meine Immobilie wert?
Verkehrswertschätzung
KOSTENLOS & UNVERBINDLICH

Josef Brunner
0664/819 18 13
josef.brunner@immo-contract.com

www.IMMO-CONTRACT.com

* Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden

Die hohe Kunst des Gärtnerns

Gartenakademie Stift Seitenstetten

Ebenso wie die Verbindung von Garten und Kloster hat auch die Bildung in unserem Haus eine Jahrhunderte lange Tradition. Getreu dessen möchten wir für die Zukunft eine Wissensstätte sein, wo gärtnerisches Fachwissen, an private Gartenbegeisterte und solche die es werden wollen, vermittelt wird.

Geheim TIPP Mit Gutscheinen lässt sich „Wachstum durch Wissen“ auch leicht verschenken!

Anmeldung und Information zu den einzelnen Veranstaltungen:
Gästebüro Stift Seitenstetten
Tel: +43-7477-42300-223
www.stift-seitenstetten.at/gartenakademie
Mail: gartenakademie@stift-seitenstetten.at

Kalender April 2021

- 7. April- Gemüse aus dem eigenen Garten: „Sommergemüse“ - Workshop - 14.00-18.00 Uhr
- 9. April- Unser Naschgarten von Frühling bis Herbst - Workshop - 14.00-18.00 Uhr
- 17. April- Jubiläumspflanzenmarkt - Hofgarten - 8.30-16.00 Uhr
- 17. April- Weidenflechtkurs „Der Obstkorb“ - Workshop - 9.00-16.00 Uhr
- 23. April- Brotbacken für zu Hause - Workshop - 16.00-19.00 Uhr
- 24. April- Aquarellieren von Pflanzen - Workshop - 14.00-18.00 Uhr
- 30. April- Gestalte dein Beet „trocken, sonnig, heiß, aromatisch“ - Workshop - 14.00-18.00 Uhr

Stift Seitenstetten

Tagesmutter/Tagesvater sein/werden beim Hilfswerk NÖ

Das Hilfswerk Niederösterreich bietet hochwertige Ausbildungen & Berufsmöglichkeiten in der Kinderbetreuung!



Selbstständiges Arbeiten und Verdienstmöglichkeiten im eigenen Zuhause, eine spannende pädagogische Aufgabe und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sprechen stark für den Beruf der Tagesmutter bzw. des Tagesvaters.

„Ich bin mein eigener Boss, kann gleichzeitig meine eigenen Kinder betreuen und mir meine Arbeitszeiten flexibel einteilen“, erzählt Christa Edermayr Tagesmutter aus Seitenstetten. Sie spricht davon, dass jedes Kind einzigartig ist, und somit jeder Tag neue spannende Herausforderungen bringt, die ihr immer wieder Freude bereiten.

Frau Edermayr begleitet seit gut zwei Jahrzehnten Kinder auf ihrem Weg durch die ersten Lebensjahre- und das mit ungebrochener großer Begeisterung und Freude. Aktuell hat sie wieder freie Plätze anzubieten. Gemütliche Lesestunden, gemeinsames Spielen und Tanzen, ein Garten zum Entdecken und Austoben - dies und noch viel mehr wartet auf die Schützlinge von Christa Edermayr, Hilfswerk Tagesmutter aus Leidenschaft. Hausaufgabenbetreuung, gesundes Essen für die Kinder und flexible Betreuungszeiten gehören ebenso zu ihrem vielfältigen Angebot. Das Um und Auf für die Tagesmutter ist auf jeden Fall, dass sich die Kinder bei ihr wohlfühlen. Frau Edermayr hat ihre Liebe zu den Kindern zum Beruf gemacht und freut sich darauf auch ihren Kindern einen liebevollen Platz anbieten zu können.



Um der großen Nachfrage nach Tagesmüttern gerecht zu werden bietet das NÖ Hilfswerk derzeit wieder Ausbildungskurse in ganz NÖ an. Die Ausbildung zur Tagesmutter oder zum Tagesvater ist für viele Personen häufig der erste Schritt in die Selbstständigkeit. Beim Hilfswerk Niederösterreich erhalten Interessierte daher Unterstützung von Anfang an.

Der Lehrgang umfasst 178 Unterrichtseinheiten, davon 114 Einheiten Theorie und 64 Einheiten Praxis. Dabei wird fundiertes Wissen in Pädagogik, Psychologie und allen Bereichen, die für eine qualitätsvolle Kinderbetreuung benötigt werden, vermittelt. Weitere Themen sind etwa Kindersicherheit, Gesundheitsförderung oder Erste Hilfe. Auch nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung stehen pädagogisch und psychologisch erfahrene Mitarbeiter/innen des Hilfswerks für Anliegen zur Seite. Regelmäßige Fortbildungsangebote sowie Praxisseminare ergänzen die Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Niederösterreich.

Sollten Sie einen Betreuungsplatz brauchen, oder sich für die Ausbildung zur Tagesmutter interessieren freuen wir uns auf Ihren Anruf

Christine Kammerhofer, Fachberatung Tagesmütter,
Hilfswerk Niederösterreich
Familien- und Beratungszentrum Amstetten
Ardagger Strasse 50, 3300 Amstetten
Tel: 0676/878733906, christine.kammerhofer@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at



Rotes Kreuz in Offensive: Retter starten in den Einzugsgemeinden Mitglieder-Werbeaktion



Das Rote Kreuz erfüllt immer schon weit mehr als nur die Kernaufgabe des Rettungstransport-, Krankentransport- und Notarztdienstes. Die Erfüllung dieser Tätigkeit im Auftrag der Gemeinden und des Landes, aber auch das Engagement des Roten Kreuzes in der Katastrophenhilfe, beim Blutspenden, in der Erste-Hilfe-Ausbildung oder in den Gesundheits- und Sozialen Diensten wie Team Österreich Tafel, Seniorenbetreuung, Krisenintervention und vieles andere mehr zählen zu den humanitären Aufgaben der Rotkreuzorganisation auch in unserer Region. Dazu gehören neben den zusätzlichen Aufgaben die das „Coronavirus“ mit sich bringt - wie die Unterstützung bei den Flächentestungen der Bevölkerung und bei Impfaktionen sowie die Durchführung von zahlreichen Infektionstransporten – auch die Umstrukturierungen aufgrund der „Rettungslandschaft NEU“ in Niederösterreich. Um diese Leistungen an unseren Mitmenschen erbringen zu können, benötigt das Rote Kreuz neben der Unterstützung von Land und Gemeinden auch die der Bevölkerung. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie fördernde Mitglieder, Spender und Gönner zählen zu den wichtigsten Säulen des Systems. Aus diesem Grund werden **ab 08. März bis Ende Mai 2021** MitarbeiterInnen einer Partnerfirma im Auftrag des Roten Kreuzes von Haus zu Haus gehen, um die Bevölkerung über die Leistungen des Roten Kreuzes zu informieren. Gleichzeitig wird dabei um eine unterstützende Mitgliedschaft ersucht. Der Jahresbeitrag ist frei wählbar und wird zukünftig einmal jährlich, auf Wunsch gerne auch monatlich bis auf Widerruf vom Konto der Mitglieder gebucht. Altmitglieder, die ihren Beitrag noch mittels Zahlschein bezahlen, werden gebeten im Zuge dieser Aktion auf Buchung umzustellen. Dem Roten Kreuz kann damit geholfen werden Verwaltungskosten zu sparen. Die WerberInnen sind in Rotkreuzuniform unterwegs, ausgestattet mit einer Vollmacht. Die Verträge werden vorerst digital erfasst und per mail an die Mitglieder versendet bzw. einzelne Beitrittserklärungen können auch analog erstellt werden.

Das Annehmen von Bargeld oder Sachspenden ist aus Sicherheitsgründen untersagt. Die Werbeaktion ist mit den Gemeinden und BürgermeisterInnen abgesprochen und koordiniert. Bezirksstellenleiter Dr. Michael Halmich weist auf die Notwendigkeit der Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes hin, macht aber auch deutlich, dass aus einer fördernden Mitgliedschaft keinerlei Verpflichtungen entstehen und eine Kündigung jederzeit und unproblematisch telefonisch möglich ist.

Als kleines Dankeschön für alle unterstützenden Mitglieder bietet das Rote Kreuz einen 25%igen Rabatt auf Transportkosten an, die von der Krankenkasse nicht bezahlt werden. Ausgenommen sind Selbstbehalte. Zusätzlich gewähren wir auf Erste-Hilfe-Kurse Ihrer Wahl einen Rabatt von 20%.

Das Rote Kreuz garantiert, dass die freiwilligen Mitgliedsbeiträge ausschließlich zweckgebunden dem Roten Kreuz St. Peter/Au zugutekommen und zum Wohle unserer Mitmenschen eingesetzt werden. Darum die Bitte: Werden Sie unterstützendes Mitglied des Roten Kreuzes! Ihr Betrag kann Leben retten!

Als zentrale Anlaufstelle für Fragen und Informationen zu dieser Aktion steht Ihnen das Rote Kreuz St. Peter/Au von Mo – Fr, von 08.00-16.00 Uhr, unter der Telefonnummer **059144 51880** jederzeit gerne zur Verfügung.



Helfen Sie uns helfen, damit wir auch weiterhin in der Lage sind, unserem Leitbild zu folgen.

**Das Leben von Menschen in Not
und sozial schwachen
durch die Kraft der Menschlichkeit verbessern!**

STEINZEITENDESIGN.AT

FRÜHLINGSERWACHEN 2021

mit vielen Neuheiten!

Weikersdorf 18, 3353 Seitenstetten - Tel.:0650/35 89 626

SAVANNA BEIGE

Für ein mediterranes Flair sorgt der Kalkstein Savanna Beige. Eine warme Nuancierung in Cremetönen und eine geschmeidige Oberfläche verleihen dem Ägyptischen Kalkstein eine hochwertige und zeitlose Optik. Die Oberfläche ist sehr robust und eignet sich hervorragend für anspruchsvolle Bereiche.

STEIN ZEITEN DESIGN



STEINZEITENDESIGN.AT



HISTORA PUR

Granit Histora Pur, das pure Vergnügen, einen historischen und zugleich modernen Stein mit seinem weichen Farbenspiel in der Gegenwart zu erfahren. Antike Oberfläche.

NEUE GARTENDEKO - KERAMIK & FEINSTEINZEUG KOLLEKTION 2021 EINGETROFFEN

WIR BERATEN SIE GERNE IN UNSERER AUSSTELLUNG ÜBER UNSERE NEUEN PRODUKTE!

Veranstaltungen des BildungsZentrums St. Benedikt – April 2021

T 07477 42885 • E bildungszentrum@st-benedikt.at • H www.st-benedikt.at

Alle Veranstaltungen finden – außer anders angegeben – im BildungsZentrum St. Benedikt statt!

Über mögliche Corona bedingte Änderungen oder Absagen informieren wir Sie auf www.st-benedikt.at.

Datum/Zeit	Kurs
07.04./ 9.00h	English for Beginners III – mit Eva-Maria Pferzinger MA
08.04./ 9.00h	Freies Malen in Aquarell – mit Marianne Veigl
09.04./14.30h	Überlebenstraining für Eltern von pubertierenden Kindern – mit Birgit Detzlhofer
11.04./ 8.30h	Eheseminar für Paare, die sich auf die kirchliche Trauung vorbereiten – mit dem Team der Ehereferent/inn/en
12.04./19.30h	Frauenliturgie – mit Anna Rosenberger, Mag. ^a Lucia Deinhofer
12.04./20.00h	Hula-Hoop - Basiskurs – mit Kristin Bürbaumer BA
13.04./ 9.00h	Bewegen ist gut – bewusstes Bewegen ist besser - mit Sonja Dorfmayr
14.04./19.30h	(Post)Coronagespräch mit Abstand - Weltpolitik im Zeichen der Pandemie: Was bringt 2021? – mit Wieland Schneider - ONLINE
15.04./ 9.00h	Stöpselrtreffen – mit A. Dorfer, E. Leitner, M. Groiss, B. Schatzeder, M. Wallner, B. Viertelmayr
15.04./19.30h	Entscheide dich und lebe! Die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen - mit Melanie Wolfers - ONLINE
16.04./15.00h	LON I – Gitarrenkurs - mit Walter Nimmerfall
17.04./ 9.30h	Ikebana – mit Sissy Födinger-Wieder, Elisabeth Höfer
19.04./ 9.00h	Es blüht vor uns her - St. Georgen, Lammerhuberblick – mit Lucia Deinhofer
20.04./ 9.00h	Es blüht vor uns her – Biberbach, Adersdorf – mit Brigitte Hofschwaiger
20.04./10.00h	Schweigend in Gottes Gegenwart verweilen – mit Sr. Huberta Rohrmoser
20.04./19.30h	(Post)Coronagespräch mit Abstand – Corona als Chance für das Klima? – mit Dipl. Ing. Dr. Paul Dietl
21.04./ 9.00h	Es blüht vor uns her – Krenstetten, Wolfsbach – mit Stefan und Marianne Kimeswenger
21.04./10.00h	Begegnungscafé für Senior/inn/en – mit Mag. ^a Siegi Witzany
22.04./ 9.00h	Es blüht vor uns her – Weistrach, Stockerkogel – mit Karl Stöckler
22.04./19.00h	Mental Workshop - mit Wolfgang Fink, Karl Heinz Klammer
23.04./ 9.00h	Es blüht vor uns her – St. Michael, Hubertuskapelle – mit Johannes Deinhofer
24.04./ 9.00h	Aquarellieren – mit Rosemarie König
29.04./19.30h	Katharinenfeier - Katholische Frauenbewegung
30.04./14.00h	Malerei in Acryl – mit Marianne Veigl
30.04./16.00h	Unser Leben gleicht der Reise... - Kreatives Schreiben – mit Sonntraut Diwald

Entscheide dich und lebe! Die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen - Vortrag und Gespräch - **ONLINE**

Die Bestseller-Autorin Melanie Wolfers gibt einen Überblick, wie Sie den Prozess des Entscheidens umsichtig gestalten können. Sie vermittelt anhand von Beispielen die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen. Und Sie lernen alltagstaugliche Strategien und Methoden kennen.

Buch zum Thema: Melanie Wolfers, *Entscheide dich und lebe! Die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen*

Donnerstag, 15. April 2021, 19.30 Uhr Referentin: Dr. theol., Mag. phil. Melanie Wolfers

Beitrag: € 12,- Anmeldung: erforderlich Mitveranstalterin: kfb



Es blüht vor uns her - Baublütenpilgerung im Herzen des Mostviertels

In der unstillen Zeit können wir im gemeinsamen Gehen Bodenhaftung und Sinn, Gott in der Natur, in der Schöpfung, in der Begegnung mit Menschen finden. Ausgehend von Seitenstetten gehen wir jeden Tag eine große Runde, lassen sozusagen jeden Tag ein Blütenblatt mehr zur Entfaltung bringen. Täglich werden wir von einem/einer Pilgerbegleiter/in begleitet - mit Impulsen, Liedern, Stille und Gespräch mit Abschluss in einer Kapelle. Abschließend stärken wir uns mit einem Mittagessen im Bildungshaus.

Montag, 19. April 2021, 9 Uhr bis Freitag, 23. April 2021, 14 Uhr

Es ist auch möglich, an einzelnen Tagen teilzunehmen. Treffpunkt: Bildungshaus

Referentinnen: Stefan und Marianne Kimeswenger, Brigitte Hofschwaiger, Karl Stöckler, Johannes und Lucia Deinhofer

Anmeldung: erforderlich bis 12. April 2021

Beitrag: € 40,- zzgl. Aufenthalt Einzelpilgerung: je € 10,-, Mittagessen € 12,-



Wichtige Termine

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst:

PRAKTISCHE ÄRZTE			
03. - 05. April	Dr. Ernst Derfler	Seitenstetten	07477 43 31 10
10./ 11. April	Dr. Roland Groiss	St. Peter/ Au	07477 42 606
17./ 18. April	Dr. Fritz Reith	St. Peter/ Au	07477 43 69 50
24./ 25. April	Dr. Dagmar Schneider	Ertl	07477 20 120

Wochenenddienst für praktische Ärzte ist immer von 8.00 bis 14.00 Uhr
Von 14.00 bis 19.00 Uhr bekommt man unter der Nr. 1450 ärztliche Auskunft,
ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr ist unter der Nr. 141 ein Ärztenotdienst telefonisch erreichbar.

ZAHNÄRZTE			
03. - 05. April	Dr. Michael Beinl	Seitenstetten	07477 43 321
10./ 11. April	Dr. Christian Sachslehner	Waidhofen/ Ybbs	07442 53 990
17./ 18. April	Dr. Stefan Schröckmair	St. Valentin	07435 54 475
24./ 25. April	Dr. Ingeborg Steininger	Ybbs an der Donau	07412 52 222

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN

Informationen zum aktuellen Bereitschaftsdienst des jeweiligen Tages erhalten

Sie unter der Apotheken-Hotline: 1455 bzw. www.apothekerkammer.at.

Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang zum Ortstarif erreichbar.

TERMINE ALTSTOFFSAMMELZENTRUM ST. VEIT

Montag geöffnet von 14.00 bis 16.00 Uhr: 12., 19. und 26. April

Donnerstag geöffnet von 16.00 - 18.00 Uhr: 01., 08., 15., 22. und 29. April

Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr: 03. April

VERANSTALTUNGEN

März bis Ende Mai	Rotes-Kreuz Sammlung			Rotes Kreuz
08. April	Bauernmarkt	Parkplatz	08:00 Uhr	Bäuerinnen
10. April	Frühjahrsputz	Bauhof	09:00 Uhr	Ausschuss für Um- welt und Energie
22. April	Bauernmarkt	Parkplatz	08:00 Uhr	Bäuerinnen